

Murich, Handelsstadt in der Mitte des Landes, mit 2100 Einw.

Norden, Seestadt mit 3100 Einw. — Leer, Marktsteden an der Veda mit 4800 Einw. und mehreren Fabriken. — Zeven, vormals Hauptstadt der gleichnamigen Herrschaft mit 2800 Einw.

Anmerk. Zu diesem Departement gehören die an der Küste liegenden Inseln: Zuist, Norderney mit einem Seebade, Baltrum, Langenoo, Spiekeroog und Wangenboog.

## II Das Dep. Brabant.

Staats-Brabant, oder Batavisch-Brabant, begreift den Rest der südlich liegenden ehemaligen Generalitätslande, die aus eroberten Stücken von Flandern, Brabant, Limburg und Geldern bestanden, zum Theil aber der Französischen Republik abgetreten werden mußten. Fruchtbare und wohl angebaute Gegenden wechseln mit Morasten und Heiden ab. Die Wollenmanufakturen sind wichtig.

Herzogenbusch, Hauptstadt, südwestlich von Nimwegen, eine ansehnliche gut besetzte Stadt von 12,600 Einw, mit Leinwand-, Messer- und Nähfabriken und beträchtlicher Handlung. — Breda, Festung mit 8,200 Einw.

Bergen op Zoom, südwestlich von Herzogenbusch, an der Oister Schelde, die Hauptstadt der vormaligen davon benannten Markgrafschaft von 4700 Einw., stark besetzt, mit einem Haven.

Anmerk. I. Von der nördlichsten Spitze Hollands erstreckt sich eine Reihe Inseln in einem Bogen nordostwärts. Die erste und größte derselben ist der Texel (Tessel), welche beträchtliche Schafzucht und eine berühmte Rheede hat; sie gehört mit den beiden folgenden, Blieland und Ter Schelling zum Departement Holland;